

/OZ/LOKAL/GVM vom 17.11.2012

**Stiftung der Sparkasse fördert acht Projekte
Herbstkampagne unterstützt mit 30 500 Euro vor allem den Kinder- und Jugendbereich.**



Vertreter von Vereinen und Kreisfeuerwehrverband sowie der Stiftung der Sparkasse versammelten sich gestern in Warin.
Foto: Ulrike Oehlers

Warin/Gadebusch (OZ) - Die Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest hat gestern im Rahmen der Herbstkampagne 30 500 Euro an gemeinnützige Projekte im Landkreis verteilt.

Sparkassenchef Horst-Dieter Hoffmann begrüßte die Vertreter der sieben Vereine sowie des Kreisfeuerwehrverbands zur Übergabe der Förderbescheide in den Räumen des Kreisfeuerwehrverbands in Warin, der ebenfalls zu den Empfängern gehörte.

Kreiswehrführer Torsten Gromm erklärte, dass für die Brandschutzerziehung ein Infomobil angeschafft und mit Material ausgestattet werden solle. „Unsere Geschäftsstelle ist in den letzten Jahren sehr bemüht, bei der Brandschutzerziehung um Mitglieder zu werben“, sagte er. Der neu gestaltete Anhänger solle bei Präventionsmaßnahmen in Kindergärten und Schulen eingesetzt werden.

Die Regionale Schule mit Grundschulteil Lüdersdorf zählt bereits zum zweiten Mal zu den Begünstigten. Sie erhielt Geld für ihr Projekt „Aktive und bewegte Grundschule Herrnburg“. Der Verein der Helfer und Förderer des Technischen Hilfswerks Gadebusch erhielt einen Förderbescheid für die Jugendarbeit, und auch die Helfer aus Bauernstube und Agrarmuseum Breesen bekamen finanzielle Unterstützung für die Erneuerung und Ergänzung der Ausstellungsfläche. Über finanzielle Unterstützung freut sich auch der Verein DLRG Bezirk Wismar. Dank der Stiftung kann dieser sich nun ein Motorrettungsboot anschaffen, das in der Jugendarbeit eingesetzt werden soll.

Der Schulverein „Sonnenberg Neukloster“ erhielt eine Förderung für ein Projekt, das es sich zur Aufgabe macht, behinderte und nicht behinderte Kinder zusammenzubringen. Mario Löscher, Vorstandsmitglied der Stiftung, betonte, eine solche Idee biete sich in Neukloster an, da hier alle Schulen in unmittelbarer Nachbarschaft zueinander liegen.

Auch das Wismarer Kinderfilmfest sowie das sechste Filmfest in Wismar durften sich über eine Finanzspritze freuen — nachträglich, denn die Veranstaltungen waren bereits im Oktober. Löscher berichtete, dass er die Kindermedienarbeit des Mecklenburg-Vorpommern-Filmvereins selbst bereits beobachten konnte. „Es ist toll, zu sehen, wie die Kinder das annehmen. Man kann sich gut vorstellen, dass hier Interessen geweckt werden, die im späteren Leben eine Rolle spielen“, fügte er hinzu.

Für die „MeDiaTake“, ein Medienprojekt des Stadtjugendrings Wismar für Kinder und Jugendliche, hat die Sparkassenstiftung die Förderung für das erste Jahr übernommen. „Wir hoffen, dass sich nach dem Startjahr andere Förderer finden, die das Projekt mittragen“, so Löscher.

Insgesamt 70 500 Euro hat die Sparkassenstiftung in diesem Jahr für 24 gemeinnützige Projekte ausgereicht. Bei der Frühjahrskampagne waren bereits Fördermittel in Höhe von 40 000 Euro vergeben worden. „Die Stiftung hat den Fokus in diesem Jahr besonders auf die Kinder- und Jugendarbeit gerichtet“, sagte Thomas Beyer, Kuratoriumsvorsitzender der Stiftung und Bürgermeister von Wismar. 70

Prozent der Förderzusagen entfielen 2012 auf die Nachwuchsarbeit, in der Herbstkampagne seien es sogar 96 Prozent der Gesamtförderbeträge. Insgesamt 49 500 Euro kamen in diesem Jahr der Kinder- und Jugendarbeit zugute, gefolgt von den Bereichen Kunst und Kultur (14 600 Euro), Denkmalpflege (3000 Euro), soziale Aufgaben (2400 Euro) sowie Heimatkunde (1000 Euro).

Ulrike Oehlers